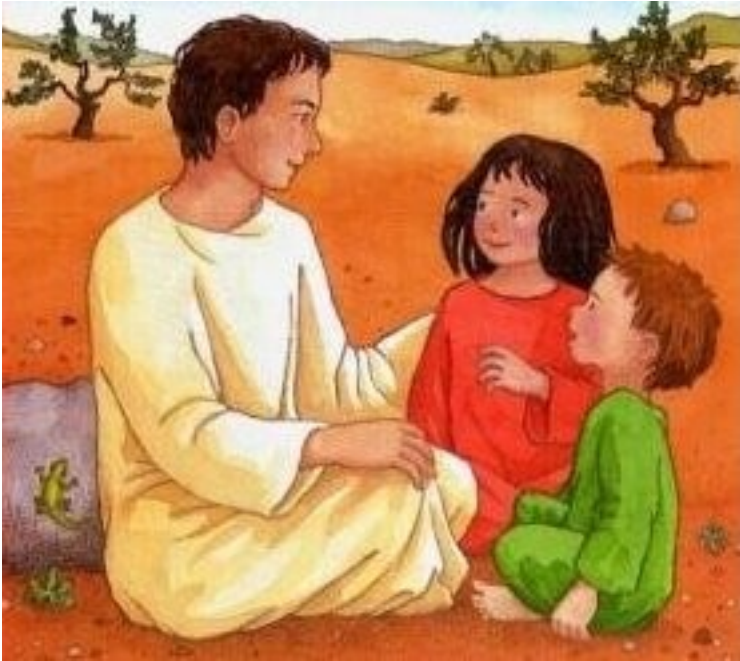


# Kindergebete



Du sollst  
ein Segen sein

Dieses Buch gehört:

Name: \_\_\_\_\_

geboren am: \_\_\_\_\_

es war ein: \_\_\_\_\_

getauft am: \_\_\_\_\_

Die Taufpaten sind: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## Liebe Eltern,

bereits in den ersten Lebensmonaten erfährt Ihr Kind durch Sie Geborgenheit und Nähe. So entwickelt es mit der entgegengebrachten Liebe und Fürsorge sein Urvertrauen.

Vertrauen hat auch eine große Bedeutung in unserem christlichen Glauben. Gerade durch das Beten wird Kindern das Gefühl des Angenommenseins und der „Nestwärme“ vermittelt. Ihnen wird dadurch bewusst: Gott ist bei uns, wir sind nie allein, er ist unsere Hilfe und Schutz. Dieses Erleben ist für die Entwicklung unserer Kinder von größter Bedeutung.

Wir Eltern vermitteln die ersten, entscheidenden Welt- und Glaubenserfahrungen. Allerdings ist es wichtig, dass wir die Kinder auf diesem Weg konstant und wahrhaftig begleiten.

Der pädagogische Grundsatz „Erziehung ist Vorbild“ gilt auch für das Beten. Das heißt: Kinder sollen spüren, dass das Gebet für uns Erwachsene eine ernste Angelegenheit ist und wir uns dafür Zeit nehmen, denn Zeit haben für das Beten heißt zugleich auch Zeit haben für unsere Kinder. Zu dieser Glaubwürdigkeit zählt neben unserem persönlichen Verhalten auch der Wortlaut der Gebete. Gebete müssen für Kinder verständlich sein.

Die hier angebotenen Gebetstexte sollen Ihnen Mut machen in zweierlei Hinsicht: Einmal, dass die abgedruckten Gebete von Ihnen übernommen, und zum anderen, dass Sie selbst zum Formulieren eigener Gebete ermutigt werden. Auch für die alltäglichen Dinge, die uns Freude machen, dürfen wir Gott Dank sagen. Es müssen nicht immer außergewöhnliche Ereignisse sein. Beten mit unseren Kindern kann auch uns selbst zu tieferem Glauben verhelfen. Gottes Segen wünschen wir Ihnen und Ihren Kindern und eine gute Zeit beim gemeinsamen Beten.

Lieber Gott, danke,  
dass Du mich liebst. Amen

Alle Menschen, groß und klein,  
sollen Gott befohlen sein.  
Amen

Lieber Gott, ich bitte Dich,  
bleib bei mir und hab Acht auf mich.

Guter Gott, gib allen Menschen  
Brot und Frieden.  
Amen

Wir danken dem Herrn,  
denn er ist freundlich,  
und seine Güte wäret ewiglich.

## Für den Anfang kurze Gebete

Beten will gelernt sein. Also muss Beten auch geübt werden. Niemand, der ein Instrument spielen lernt, fängt mit einem Konzert an. Ganz klein beginnt jeder, mit einzelnen Tönen, mit einzelnen Takten, mit einer Zeile ...

Beim Beten ist das nicht anders. Wir fangen mit Gebeten an, die nur eine Bitte zum Inhalt haben: „Bleib bei mir ... , Gib allen Menschen Brot und Frieden ..., Dankeschön für diesen schönen Tag ...“

Ganz allmählich werden die Gebete länger und unser Gespräch mit Gott ausführlicher.

Als die Jünger einmal Jesus baten, ihnen beim Betenlernen zu helfen, gab er ihnen auch kurze Bitten zur Hand: Wir finden sie im Vaterunser.

Das Gebet Jesu steht in diesem Büchlein auf der letzten Seite. Dieses Gebet, mit seinen kurzen, aber doch so inhaltsvollen Sätzen, kann uns ein Leben lang begleiten.

Wir beten aber auch dann, wenn wir Lieder singen. Durch unser Singen sind wir ganz nah bei Gott.

Biblische Geschichten lesen oder erzählen ist eine andere Art des Betens. Kinder nehmen die Wirklichkeit anders wahr als Erwachsene. Und so sind sie beim Singen und Erzählen schon im Gespräch mit Gott, also mitten im Gebet.

Ich grüße den Tag fröhlich und heiter,  
was auch kommen mag,  
Du bist mein Begleiter. Amen

Herr, nimm mich, wie ich bin,  
und lass mich so werden,  
wie Du mich haben willst.  
Amen

Heute ist mein Tauf-Erinnerungstag.  
Danke, lieber Gott. Amen

Lieber Herr Jesus,  
ich bitte Dich für alle, die krank sind:  
Lass sie spüren,  
dass Du ihnen helfen willst,  
dass Du da bist und sie tröstest.  
Bitte, gib ihnen Mut,  
damit sie wieder gesund  
und fröhlich werden. Danke

Lieber Gott,  
nicht zu streiten,  
fällt mir manchmal schwer.  
Hilf mir, dass ich lerne,  
friedlich zu leben. Amen

Lieber Gott,  
ich habe heute gar keine Lust  
in den Kindergarten zu gehen.  
Die Kinder ärgern mich  
und sind böse zu mir.  
Aber mein Freund wartet auf mich.  
Bitte, hilf mir,  
dass auch die anderen  
Kinder nett zu mir sind. Danke

# Wenn einer sagt: Ich mag dich du!



1 Wenn ei-ner sagt: "Ich mag dich, du; ich find' dich ehr-lich gut!  
 2 Wenn ei-ner sagt: "Ich brauch dich du ich schaff es nicht al - leir  
 3 Wenn ei-ner sagt: "Komm geh' mit mir zu - sam-men sind wir was  
 4. Gott sagt zu dir: "Ich hab dich lieb, ich wär so gern dein Freu



1. dann krieg' ich ei-ne Gän-se - haut und auch ein biß-chen Mut  
 2. dann krib-belt es in mei-nem Bauch ich fühl' mich nicht mehr kleir  
 3. dann werd' ich rot weil ich mich freu' dann macht das Le - ben Spaf  
 4. und das was du al - lein nicht schaffst, das schaf - fen wir ver - eint



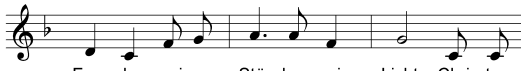
la la - la ....



# Meine Hoffnung und meine Freude



Mei - ne Hoff - nung und mei - ne



Freu-de, mei-ne Stär-ke, mein Licht: Chris-tus,



mei - ne Zu - ver - sicht, auf dich ver -



trau ich und fürcht mich nicht, auf dich ver -



trau ich und fürcht mich nicht. Mei - ne

Gott hat alle Menschen lieb,  
auch die Kinder

Eines Tages kam Jesus  
mit seinen Freunden zu einem Dorf.  
Da liefen viele Menschen zusammen,  
denn alle wollten Jesus sehen und ihm  
zuhören.

Einige hatten auch ihre Kinder mitgebracht.

Jesus sollte ihnen  
seine Hand auf den Kopf legen  
und sie segnen.

Die Freunde von Jesus aber  
wollten die Kinder heimschicken.

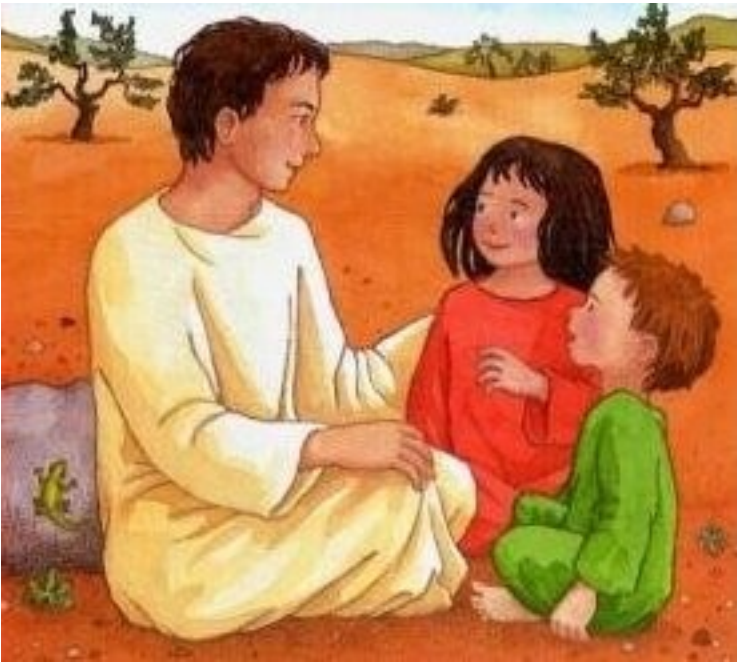
„Das ist nichts für Kinder“, sagten sie.  
„Sie stören. Bringt sie nach Hause!“

Da wurde Jesus ärgerlich.  
„Warum sollen die Kinder nicht mit  
dabeisein?“, rief er.

„Lasst sie zu mir kommen!  
Gott hat alle Menschen lieb,  
auch die Kinder; die Kinder ganz besonders.“

Und er winkte die Kinder zu sich,  
nahm sie in die Arme  
und segnete sie.

Markus 10,16



Vielen Dank für den lustigen Nachmittag

bei Oma und Opa.

Sie haben mir etwas Schönes geschenkt

und mir eine Geschichte vorgelesen.

Bitte, behüte alle, die ich lieb hab',

aber auch mich. Amen

Lieber Gott,

wir dürfen Dich um alles bitten.

Nichts ist Dir zu klein,

nichts ist Dir zu unwichtig, wenn wir es

im Gebet sagen.

Danke

## Morgengebet

Im Namen Gottes fang' ich an  
mir helfe Gott,  
der helfen kann.

Wo Gott nicht hilft,  
wird nichts erreicht.

Wenn Gott mir hilft,  
wird alles leicht.

D'rum ist das Beste,  
was ich kann:

Im Namen Gottes fang' ich an.

Amen.

# Möge der Segen Gottes mit dir sein

Mö - ge der Se - gen Got - tes mit dir  
sein. Mö - ge der Se - gen Got - tes in dir  
woh - nen. Mö - ge die Ge - gen - wart Got - tes dein  
Herz er - leuch - ten, jetzt und auf im -  
mer. Mö - ge die Ge - gen - wart Go - tes dein  
Herz er - leuch - ten jetzt und auf im - mer.

2. Möge die Hoffnung Gottes mit dir sein ...

3. Möge die Liebe Gottes mit dir sein ...

4. Möge der Frieden Gottes mit dir sein ...

5. Möge der Himmel Gottes mit dir sein ...

## Gebete vor dem Essen

Lieber Gott, ich danke Dir  
für alles, was Du uns gibst. Amen

Vater, lass uns bei dem Essen  
Deine Güte nicht vergessen.

Amen

Wir wollen danken für dieses Essen und  
die Hungernden nicht vergessen.

Wir wollen helfen durch die Kraft,  
die Du uns gibst.

Wir wollen froh sein, Herr, hilf uns dazu.

Amen

O Gott, von dem wir alles haben,  
wir danken dir für diese Gaben.  
Du speisest uns, weil du uns liebst  
so segne auch, was du uns gibst.  
Amen.

Komm, Herr Jesus  
sei unser Gast  
und segne,  
was du uns gegeben hast.

Jedes Tierlein hat sein Essen,  
jedes Blümchen trinkt von dir,  
hast auch uns heut' nicht vergessen,  
lieber Gott, wir danken dir.

Auf den Straßen ist viel Verkehr:  
Autos, Busse, Laster, Radfahrer  
und Motorradfahrer sind unterwegs.

Damit kein Unfall passiert,  
muss jeder sich an die Regeln halten.  
Auch die Fußgänger und die Kinder.

Hilf uns, dass einer auf den anderen  
achtet und alle gesund  
an ihr Ziel kommen.

Amen

Großer Gott, ich bitte Dich,  
bleib bei mir und beschütze mich. Amen

Von guten Mächten  
wunderbar geborgen,  
erwarten wir getrost,  
was kommen mag.

Gott ist bei uns  
am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Lieber Gott,  
unsere Welt ist wunderschön,  
mir gefällt sie, ich möchte helfen,  
dass sie so bleibt. Amen

# Beten gestern und heute

Es gibt viele gute Gründe, die so genannten alten Gebete auch weiterhin anzubieten:

Denn durch die einfache Wortwahl fühlen sich unsere Kinder leicht in den Rhythmus und den Reim ein. So sind sie für den Anfang oft eine Hilfe, bis das selbstständige Formulieren der Gebete erlernt ist. Auch bilden sie eine generationsübergreifende Brücke, denn vielen Großeltern sind noch heute diese Gebete geläufig.

Aber jede Zeit braucht ihre eigenen Gebete. Neue Themen, wie mehr Selbstverantwortung, Umweltschutz, Hungersnöte, Umweltkatastrophen usw. beschäftigen unsere Kinder. Deshalb sollten die alten Gebete nicht verdrängt, sondern ergänzt werden.

Auf den nächsten Seiten sind die Sätze bewusst nicht vollständig. Dadurch entsteht die Möglichkeit sie zu Ende zu führen mit eigenen Anliegen: mit dem, was uns dazu einfällt, mit dem, was unsere Kinder bedrückt, mit dem, was uns erfreut.

So werden sie zu unseren ganz persönlichen Gebeten, die Zuspruch und Tröstung vermitteln und unseren Kindern Kraft, Mut und die Fähigkeit zum Mitdenken und verantwortlichen Handeln geben.

Danke, lieber Gott,  
dass es mir gut geht, hilf auch ... ..  
Amen

Lieber Gott,  
wir denken an alles Schöne,  
was wir heute gemacht haben, ... ..  
Herr, wir danken Dir!

Du großer Gott, wir bitten Dich  
für uns und für andere. Danke . . .  
Herr, sei Du uns nahe!

## Abend- und Nachtgebete

Der Tag hat mir gefallen.  
Du hast ihn schön gemacht.  
Nun schenke mir und allen  
auch eine gute Nacht.  
Amen

Lieber Gott, danke für diesen Tag,  
wir haben gespielt und gelacht,  
wir haben gezankt und geweint.  
Ich freue mich schon auf morgen.  
Segne uns alle  
und gib uns eine gute Nacht.  
Amen

Müde bin ich, geh zur Ruh,  
schließe meine Augen zu.  
Vater, lass die Augen Dein  
über meinem Bette sein.

Alle, die mir sind verwandt,  
Gott, lass ruhn in Deiner Hand.  
Alle Menschen, groß und klein,  
sollen Dir befohlen sein.

In der langen, dunklen Nacht,  
habe Du, Gott, auf mich Acht,  
schütze alle, die ich lieb',  
alles Böse mir vergib,  
kommt der helle Sonnenschein,  
lass mich wieder fröhlich sein.

Amen

Gegrüßet seist du Maria,  
voll der Gnade.  
Der Herr ist mit dir.

Du bist gebenedeit unter den Frauen,  
und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes,  
Jesus,

Heilige Maria, Mutter Gottes,  
bitte für uns Sünder,  
jetzt und in der Stunde unseres Todes.

Amen.

Vater unser im Himmel,  
geheiligt werde Dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben  
unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn Dein ist das Reich  
und die Kraft und die Herrlichkeit  
in Ewigkeit.

Amen